

DSGVO | Stand 03/2026

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Eltern, Sehr geehrte Personensorgeberechtigte,

mit der Aufnahme Ihres Kindes in unsere Schule ist die Verarbeitung zahlreicher Daten verbunden.

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie, welche Daten wir von Ihnen und von Ihrem Kind verarbeiten, wofür diese benötigt werden, wie wir sie verarbeiten sowie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Schulleitung: Frau Dr. Mehrländer Hufeland-Schule 03K10 Walter-Friedrich-Str. 16/18, 13125 Berlin Telefon: +49 (0) 30 - 94800610 www.hufelandschule.berlin	Datenschutzbeauftragter: Macus Komosza Hufeland-Schule 03K10 Walter-Friedrich-Str. 16/18, 13125 Berlin Telefon: +49 (0) 30 - 94800616 Email: DSGVO@hufelandschule.berlin
--	--

Zwecke der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitungen, die die Schule bei der Erfüllung ihrer Aufgaben vornimmt, dienen der gesetzmäßigen Durchführung des Schulverhältnisses gemäß § 64 SchulG Berlin.

Diese Datenverarbeitungen sind durch unterschiedliche Zwecke begründet, die in Zusammenhang mit der Verwaltung der Schule, der Erteilung des Unterrichts oder der Beurteilung von Lernenden stehen. Zur Erstellung von Statistiken, für die Kommunikation mit Personensorgeberechtigten oder anderen Stellen sowie für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule werden ebenfalls Daten verarbeitet.

Ziel ist es, die Vorgaben des § 3 SchulG Berlin im Hinblick auf Bildung und Erziehung zu erreichen.

Die mögliche Veröffentlichung von weiteren personenbezogenen Daten, Fotos, Video- und Tonaufnahmen dienen dem Zweck der Dokumentation sowie Wertschätzung von Veranstaltungen und Personen und setzen eine gesonderte Einwilligung voraus.

Ersteller*in:	Komosza	Genehmigt:	Dr. Mehrländer	Druckdatum	03.03.2026
Dateiname:	DSGVO.doc	Datum/Version	17.12.2025 1.0	Layout:	VL

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Schulen dürfen personenbezogene Daten von Lernenden und ihren Personensorgeberechtigten verarbeiten, soweit dies zur Erfüllung der ihnen durch Rechtsvorschriften zugewiesenen schulbezogenen Aufgaben erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von: Art. 6 Abs. 1 lit. C DS-GVO i.V.m. §64 Schulgesetz (SchulG)¹ und der Schuldatenverordnung (SchuldatenV), der Digitalen Lehr- und Lernmittel-Verordnung (DigLLV), der Sonderpädagogikverordnung² sowie der Sekundarstufe I- Verordnung³.

Personenbezogene Daten, die nicht unter diese Regelungen fallen, verarbeiten wir nur mit Ihrer schriftlichen Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Kategorien betroffener Personen

- Lernende,
- pädagogisches Personal
- Personensorgeberechtigte

Kategorien der personenbezogenen Daten

Welche Daten in der Schule verarbeitet werden, wird in den §§ 7 bis 14 und in den Anlagen der SchuldatenV sowie in den §§ 2, 4 und 5 und in der Anlage Abschnitt A der DigLLV festgelegt.

Für die schulische Förderung Ihres Kindes ist gegebenenfalls die Erstellung von Gutachten und Förderplänen erforderlich. Vorschriften dazu finden Sie in §§ 3, 6, 32 der Sonderpädagogikverordnung.

Zu verarbeitende Daten sind gemäß der Anlage 1 der Schuldatenverordnung unter anderem:

1. Stammdaten der Lernenden, z.B. Name, Schüleridentifikationsnummer, Geburtsdatum, Geschlecht, Wohnanschrift, Schüler*innen-Registrierungscode
2. Daten der Personensorgeberechtigten, z.B. Rolle der Ansprechpersonen, Namensangabe mit Anrede und Titel, Wohnanschrift
3. Schullaufbahn- und Organisationsdaten, z.B. derzeit besuchte Schule (Schulidentifikationsnummer, Schulnummer, Schulname), zur Nutzung freigeschaltete Dienste (Digitale Lehr- und Lernmittel, Lernmanagementsysteme), Rolle in der Schule, Datum der ersten Einschulung
4. Leistungsdaten von Lernenden, z.B. Zeugnisnoten, verbale Beurteilungen, Zeugnisbemerkungen
5. Anmeldedaten (Anmeldename, Passwort)
6. Die Zuordnung zu Gruppen und die damit verbundenen Rollen und Rechte, die Spracheinstellung und der Kontostatus erfolgen anhand von Informationen aus der Schulverwaltung
7. Weitere Daten entstehen bei der Nutzung von WebUntis zum Abrufen des digitalen Stunden- und Vertretungsplans. Das sind:
 - a. Server-Logdaten (z.B. Browsertyp und -version, Betriebssystem, IP-Nummer)
 - b. Von WebUntis erhobene Nutzungsdaten (IP-Adresse, letzter Login)
8. Vom Benutzenden eingestellte Profildaten (z.B. Adresse, Telefonnummer)
9. Bei Lehrpersonal, von Benutzenden erzeugte Inhaltsdaten (z.B. Notizen für Lernende/Lehrpersonal, gebuchte Ressourcen, verschickte Nachrichten)
10. Von Nutzenden angemeldete Geräte zum Zugriff auf WebUntis und ggf. Aktivierung von 2FA

Die Nutzung von WebUntis ist nur möglich, wenn man dafür von [WebUntis GmbH/ PEDAV] bereitgestellte Dienste nutzt. Diese sind Dienste zur Verwaltung von Nutzern und Inhalten.

¹ <https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-SchulGBErahmen>

² <https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-SondP%C3%A4dVBEV15IVZ>

³ <https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-SekIVBE2010rahmen>

Ersteller*in:	Komosza	Genehmigt:	Dr. Mehrländer	Druckdatum	03.03.2026
Dateiname:	DSGVO.doc	Datum/Version	17.12.2025 1.0	Layout:	VL

Zudem können weitere personenbezogene Daten, z.B. Fotos, Video- und Tonaufnahmen verarbeitet werden, sofern uns Ihre Einwilligung vorliegt.

11. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Daten werden nur von den Personen verarbeitet, die dafür im Rahmen ihrer Aufgabe eine Berechtigung besitzen.

Daten mit Personenbezug werden ausschließlich durch

- pädagogisches und nicht pädagogisches Personal,
- in ihre Rechte und Pflichten eingewiesene Administratorinnen und Administratoren sowie
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von technischen Dienstleistern im Rahmen des Supports verarbeitet.

Eine Datenübermittlung erfolgt an berechtigte Dritte nur auf Basis gültiger Rechtsnormen oder wenn die betroffene Person der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt hat.

Personenbezogene Daten können zum Beispiel weitergegeben werden an:

- die Statistikstelle der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung
- das örtlich zuständige Schulamt
- die mit der Schule im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung der außerunterrichtlichen Förderung und Betreuung im Rahmen des § 5 Absatz 4 SchulG Berlin kooperierenden Träger der freien Jugendhilfe
- die Jugendbehörden und die Jugendgerichtshilfe
- Beschäftigte eines Trägers der freien Jugendhilfe
- das Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentrum (SIBUZ)
- gewählte Klassenelternvertretungspersonen sowie gewählte Schülervertretungspersonen und Mitglieder schulischer und überschulischer Gremien
- den zuständigen Gesundheitsämtern zur Durchführung der schulärztlichen Untersuchung

nach Maßgabe der ihnen durch Rechtsvorschrift zugewiesenen Aufgaben.

Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

Dauer der Speicherung

Für die von der Schule erhobenen und verarbeiteten Daten gelten Fristen, wann die Daten wieder zu löschen sind. Die Löschrufen sind von der Art der Daten und den Verarbeitungszwecken abhängig und werden von den Rechtsgrundlagen, auf deren Basis sie erhoben wurden, bestimmt (§ 16 SchuldatenV).

Grundsätzlich werden Daten gelöscht, sobald und soweit ihre Speicherung zur Erfüllung der schulischen Aufgaben nicht mehr erforderlich ist. Andere Daten werden bis zu 60 Jahre aufbewahrt. Beispielsweise werden Abschlusszeugnisse 60 Jahre, Prüfungsunterlagen 10 Jahre und Klassenbücher zwei Jahre aufbewahrt.

Daten, die freiwillig angegeben werden, werden gelöscht, wenn sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind oder die Einwilligung widerrufen wird.

Ersteller*in:	Komosza	Genehmigt:	Dr. Mehrländer	Druckdatum	03.03.2026
Dateiname:	DSGVO.doc	Datum/Version	17.12.2025 1.0	Layout:	VL

Ergänzende Informationen für die Nutzung von digitalen Lehr- und Lernmitteln, Lernmanagementsystemen und Kommunikationswerkzeugen

Gemäß § 64 Abs. 11 SchulG i.V.m. § 2 SchuldatenV sowie §§ 2, 3, 4 DigLLV verarbeiten wir an der Schule personenbezogene Daten zum Zweck des Einsatzes digitaler Lehr- und Lernmittel, von Lernmanagementsystemen sowie digitaler Kommunikationswerkzeuge, soweit sie für die Aufgabenerfüllung erforderlich sind.

An unserer Schule setzen wir die in unserem Schulprogramm beschlossenen digitalen Medien ein:

- Lernraum Berlin/IServ zur Vorbereitung und Durchführung des interaktiven Lernens im Unterricht, zum Zugriff auf Unterrichtsmedien und Videokonferenzen (BigBlueButton), zur Unterstützung in der Schulorganisation und zur Kommunikation
- WebUntis zur Stundenplanverwaltung

Ihre Rechte und Pflichten

Rechte der betroffenen Person

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- auf **Auskunft** über sie angehende Daten gem. Art. 15 DSGVO,
- auf **Berichtigung** unrichtiger sie angehende Daten gem. Art. 16 DSGVO,
- auf **Löschung** Sie angehende Daten, wenn diese nicht mehr erforderlich sind, sie rechtswidrig verarbeitet werden oder die Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen wurde gem. Art. 17 DSGVO,
- auf **Einschränkung der Verarbeitung**, um z. B. weitere Rechte geltend zu machen gem. Art. 18 DSGVO,
- auf **Datenübertragbarkeit**, um die sie angehende Daten ggf. anderen Verfahren zur Verfügung zu stellen gem. Art. 20 DSGVO,
- auf **Widerspruch**, um in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung der sie angehenden Daten zu widersprechen gem. Art. 21 DSGVO.

Erteilte Einwilligungen in Datenverarbeitungen können jederzeit ohne Nennung von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Nicht-Erteilen einer Einwilligung oder bei einem Widerruf einer erteilten Einwilligung darf Betroffenen kein Nachteil entstehen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht bei der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit zu. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Alt-Moabit 59-61

10555 Berlin

mailbox@datenschutz-berlin.de

Telefon: +49 (0) 30 - 13889-0

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns gegenüber anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 64 Abs. 1 SchulG in Verbindung mit § 2 Abs. 2 SchuldatenV.

Im Falle einer Einwilligung ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten freiwillig.

Ersteller*in:	Komosza	Genehmigt:	Dr. Mehrländer	Druckdatum	03.03.2026
Dateiname:	DSGVO.doc	Datum/Version	17.12.2025 1.0	Layout:	VL